

Montage von Absorberplatten im Klebverfahren

Planung:

Überlegen Sie sich genau, wo die Platten angebracht werden. Ist die Platte einmal an der Wand verklebt, lässt sie sich nicht mehr repositionieren. Entscheiden Sie im Vorfeld, ob Sie die Platten mit einem Abstand anbringen möchten oder dicht an dicht. Hierzu ein Hinweis: Bei einer Anbringung dicht-an-dicht ist die Stoßkante abhängig von den Lichtverhältnissen relativ deutlich sichtbar (außer bei Dekorplatten). Ein schöneres Ergebnis erzielen Sie mit einem Abstand. Hier ist alles möglich – wir empfehlen einen Abstand von ca. 15 bis 25 cm, wenn die Platten eine optische Einheit bilden sollen. Ist das Ziel, eine große Fläche zu bestücken, kann der Abstand auch bei ca. 40 bis 60 cm liegen.

Anzeichnen:

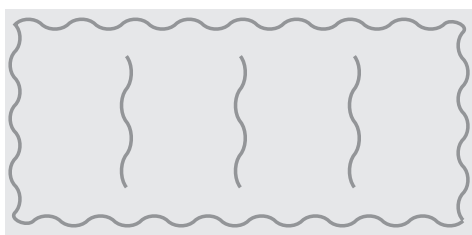
Nachdem Sie die Wunschanordnung der Platte/n bestimmt haben, messen Sie nun die gewünschten Eckpunkte ab. Nutzen Sie am besten die Ecken oben links und rechts. Diese sollten in Waage sein und einen Abstand von 100 cm haben – so breit ist die Platte. Fangen Sie mit der Platte ganz links an und arbeiten Sie sich dann nach rechts vor (nebeneinander) bzw. nach unten (untereinander). Wir empfehlen Ihnen, immer zunächst die Reihe waagrecht anzubringen.

Für die Bestimmung der Abstände nehmen Sie immer die Breite / Länge der Platte + den gewünschten Abstand. Dort markieren Sie erneut die Punkte oben links und rechts in Waage.

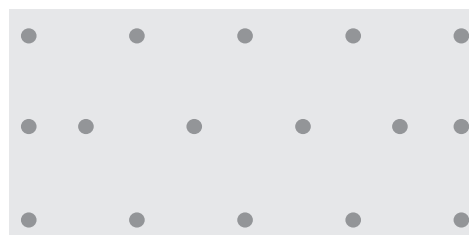
Ankleben:

Waschen Sie sich am besten zunächst die Hände. Legen Sie nun die Plattenvorderseite auf eine saubere Unterlage. Die Platten können auf den Seiten verschiedene große Löchlein haben, so dass Sie möglicherweise eine Seite eher als Vorderseite nutzen möchten. Tragen Sie nun den Kleber möglichst großflächig auf der Rückseite der Platte auf. Sollten Sie für ein späteres Abnehmen eher weniger Rückstände wünschen, probieren Sie mit der ersten Platte aus, wieviel Klebstoff Sie benötigen. Die Oberfläche der Wand spielt eine Rolle bei der Wirksamkeit des Klebstoffes – entsprechend ist die benötigte Klebstoffmenge jedes Mal individuell zu bestimmen.

Zum Auftragen ziehen Sie zunächst eine ca. 5 bis 8 mm dicke Klebstofflinie am Rand der Platte entlang (Abstand ca. 1 bis 2 cm vom Rand). Danach können Sie in der Plattenfläche noch Linien setzen oder Punkte. Wichtig: Verwischen Sie den Kleber anschließend mit einem Spachtel. Der Klebstoff muss dabei etwas in die Poren der Platte eindringen, um eine gute Haltbarkeit zu gewährleisten. Wenn Sie das Verwischen weglassen, fällt der Kleber von der Platte ab, sobald Sie diese in die Senkrechte bringen.



Muster für linienförmiges Auftragen



Muster für punktuelles Auftragen

Ist der Kleber auf der Platte verteilt, nehmen Sie sie hoch und platzieren die beiden oberen Ecken an Ihrer Markierung. Drücken Sie die Platte mit der flachen und sauberen (!) Hand überall ein wenig an. Die Platte hält sofort, kann aber noch ein paar Sekunden repositioniert werden.

Wenn die Anbringung einer Platte im ersten Anlauf nicht wunschgemäß ist (z.B. schief), nehmen Sie die Platte umgehend wieder ab (bevor der Kleber getrocknet ist). Sie können dann nochmal Kleber aufbringen und die Montage wiederholen.

Wenn die Platte nicht hält, benötigen Sie mehr Klebstoff.